**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 27 (1901)

**Heft:** 38

**Rubrik:** Briefkasten der Redaktion

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Briefkasten der Redaktion.



K. S. i. S. Mit Dank verwendet. — Falk. Es fprofit wie ein Spätfrühling wieder aller Endoen, daher nur incechtve entsprochen werden kann. — Melos. Etwas Geduld, wird schon in. — Hans. Beften Dank, einiges später. — R. A. i. E. Schön gesaat, das wird weitherum gaudiren. Gruß! — E. H. i. B. Ja, wenn die Träubelein von wondebe blinken, muß es sichon bein der unten. Da muß man aber selber kommen, um die Prache zu schauen. Gruß! — Horsa. Bun, daß dan war alles schon besetzt, jest gehi's schon wieder. Gruß! — Horsa. Bun, daß das ärzliche Willetin wieder so berußigend kautet! — H. i. B. Mit Dank verwendet, später den Nest. Augustin. Nur nit brumme, es wird schumme! — W. B. i. B. Jhrer Weinung sind wir in diesem Kunten nicht. Tas lebel muß bestehen und hat auch sir das gutmütige Geschlecht seinen Reiz. Wie sollte denn ein Mann auf Freierse

fügen seine Charafterstudien machen fonnen, wenn nicht an Sand ber -

füßen seine Charakterstuden machen können, wenn nicht an Pand der — Schleppe? Daher:

Den Maßstab zu legen an Neinlichkeit
Bei Damenkleidern ilt Kleinigkeit,
Dem unerjahrenen Manne wird's leicht:
Je weiter die Schleppe herunter reicht
In all den Staub und die Tümpel
Um so mehr hängen dran die — Gimpel!

R. M. i. Z. Bom Gehirnumfang steht nichts drin, aber 170 cm Länge mußein Polizieirekrut dei und haben, seien Sie es doch noch einmal nach!

Verschiedenen: Unonymes mird nicht berüdfichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

## Reithosen, solid und beguem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

Seiden-Fahnen

Fahnen-Seiden

Adolf Grieder & Cie., Zürich

A.-G. der Ofenfabrik Sursee

Filialen in

Zürich, Bern, Luzern, Basel, Lausanne und

Genf.

Grösste Ofenfabrik der Schweiz.

Heizöfen

nur eigener, bewährter Konstruktion.

Kochherde, Gasherde, Waschherde, Waschtröge, Glätteöfen.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896: Goldene Medaille.

Adolf Grieder & Cie., Luzern

# की की की की की

## Corso-Theater Zürich.

ab Montag, den 16. Sept. (Sonntag 2 Vorstellungen 31/2 & 8Uhr) E. Verando, Tauben-Dresseuse The Rag Pickers als Maler und Lumpensammler

4 François, Acrobaten 5 Marinkos, Serbisches Quintett

Ariel & Loubé, Excentriques Cyclistes Morcaschani Creole, Bariton Henry de Yry's Colossal Marmor Reliefs



Prospekte gratis. Anton Graff-Ausstellung Winterthur Zà 2367 g

15. September bis 5. Oktober.



# Briefmarken

An- und Verkauf Preisliste 86 sende gratis.



Briefmarkenbureau Schneebeli, Zürich

Photos für Kunstireunde, schöne Pariser Öri-ginale in bester Aus-führung. Illustr. Ka-talog nebst Kabinets

oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, å Fr. 3.50, 5, 10. Bü-cher in allen Sprachen. 78-13 R. Gennert, 89 N. Fbg. St. Martin, Paris.

"Der Nebelspalter" Vierteljährlich Fr. 3.



## Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Sinapius in Nörenberg (Pommern) schreibt:
"So lange ich Dr. Hommel's Haematogen bei Bleichsucht,
Scrophulose, Nervenleiden, Rhachitis. überhaupt bei Krankheiten, die auf Blutentmischung beruhen, angewendet habe,
bin ich mit den Erfolgen stets zufrieden gewesen. Ich kann
sagen, dass ich das Haematogen Dr. Hommel tagtäglich verordne. Es ist eines der hervorragendsten medizinischen Präparate der letzzeit und verdient das allgemeine Lob. Ein ungeheurer Fortschritt ist in dem
Mittel gegenüber der alten, Magen und Zähne verderbenden Eisentherapie gegeben."
Herr Dr. med. Reinhold in Trabelsdorf (Baiern): "Ihr Haematogen zeigte mir einen eklatanten Erfolg in der Ernährung zweier
skrophulöser und zweier infolge von Lungenentzündung sehr
herabgekommener Kinder. Besonders fand ich bei ersteren
eine sehr günstige Wirkung, welchen lange Zeit Leberthran
mit Gewalt beigebracht wurde, und halte daher Dr. Hommel's
Haematogen für das beste Ersatzmittel für Leberthran, in der Wirkung
möchte ich es diesem selbst noch vorziehen." Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., Zürich.

Nicolay & Co., Zürich.

Benütze realick deine Zeit — willit was begreisen, inch's nicht weit! Das gitt befonders auch von Denen, die den "Geift der Medizin" begreifen wollen. Wenn man ein Mittel zur heilung irgend einer Krantheit lucht, geht man oft lange Zeit in der Fre umher und vor den eigenen Füßen lag die Arznei, man brauchte sich nur zu dielfach um sie aufzuheben. Auch die Aerzeisind glücklicherweise heute vielfach von den Gedrauch abgedommen, det jeder Unpählicheit gleich zu den sicharien Arzneien zu greifen und wenden lehr häufig die einiachen Mittel an, die um die glücklich auch einiachen Mittel an, die um die glücklich and die einiachen Mittel an, die um die glücklich and die einiachen Mittel an, die um die glücklich akund die einiachen Mittel an, die um die glücklich darbietet. Besonders bei den Erfrankungen der Atmungsorgane erzielt man mit unsen alfhergebrachten Helthees noch immer die besten Erfolge, und einer der bestehen führt der Krantkene der und der Verlangen der Aufren gene gene Aufren gene Aufren, Kehlfoopfelden, Luftröhren-Katarrhen, Lungenhößen Alffettionen, Bluthpuden ze als eine ganz schnelle vicseitig geprieten, wird. Durch die rasche Beseitigung der erwähnten Krantheitsericheinungen ist es aber auch das beste Borbeutzungsmittel gegen Lungensichwindunkt; herr Ernst Weidennun in Lie bendurg a. d. despiricht in einer Broichtine eingehend dieses vortreffliche heitmittel und verschabet dieselbe gratis und franso an alle Interessenten.

Im den Kaisenten den Bezug beier Pflanze in wirstlich echter korm zu erwöglichen, veriendet Herre Ernst Weidenmann den Knöterichte in Packeten a Z Krancs durch sein Generalbepot, die Greisen Ihoobsele des Gerrn Alfred Schmidt, Basel, nach alsen Orten der Schweiz. Iho diese Baset trägt eine Schwihnerse mit den Buchstaden E. B. und sind diese vor wertlosen Rachanhungen schülken fann.

puchdruckerei Steffen & Cociffi, Zürich 1 & Lieferung aller Druck-Aufträge & Moderne Ausstattung!